

# Bilancio Sociale Sophia - Società cooperativa sociale di ricerca per l'innovazione sociale 2021

Bilancio sociale predisposto ai sensi dell'articolo 14 del D. Lgs. n.117/2017.

Bilancio sociale elaborato attraverso il modello Iscoop di Legacoopsociali (CC BY-NC 4.0)

## Parte introduttiva

### Einleitung

SOPHIA ist im Jahre 2013 als Arbeitsgenossenschaft entstanden mit der Zielsetzung, zum Thema Sozialarbeit, Sozialwirtschaft und Soziale Innovation, Analyse der sozialen Bedürfnisse und innovativen Ansätze zu deren Befriedigung, entsprechende Beratung und Begleitung der Akteure mittels der Arbeit der Mitglieder der Genossenschaft zu ermöglichen. Im Jahre 2020 hat die Genossenschaft sich in eine Sozialgenossenschaft Typ A umgewandelt, um den Aspekt der Plattform als Dienstleisterorganisation im Netz der sozialen Akteure zu unterstreichen und so dem statutarischen Auftrag für und mit den Akteuren der Sozialarbeit und Sozialwirtschaft gerechter zu werden. Unterstützt wird der Verwaltungsrat durch einen Wissenschaftlichen Beirat. Das Tätigkeitsprogramm hat sich in den letzten 2 Jahren signifikant ausgeweitet und entspricht dem Auftrag der wissenschaftlichen Analyse sowie der Beratung und Begleitung bei deren Umsetzung in innovative Praxis. Die Anzahl der Projekte, an denen SOPHIA im Jahre 2021 gearbeitet hat belauft sich auf 11. Die Anzahl der Mitglieder, welche bei den Projekten beschäftigt waren, belauft sich auf 8 + 1 externen Expertin

### Der Brief des Präsidenten

Das Tätigkeitsprogramm hat sich in den letzten 2 Jahren signifikant ausgeweitet und entspricht dem Auftrag der wissenschaftlichen Analyse sowie der Beratung und Begleitung bei deren Umsetzung in innovative Praxis. Die Anzahl der Projekte, an denen SOPHIA im Jahre 2021 gearbeitet hat belauft sich auf 11. Die Anzahl der Mitglieder, welche bei den Projekten beschäftigt waren, belauft sich auf 8 + 1 externen Expertin. SOPHIA versucht so viel als möglich mit internen Expertinnen zu arbeiten, Bei der Suche nach neuen Mitgliedern ist die Ausweitung der Kompetenz für die Themen der sozialen Innovation erste Zielsetzung. Mit der Steigerung des Bekanntheitsgrades von SOPHIA ist auch die Steigerung der Nachfrage von Leistungen gestiegen. Es besteht eine bestimmte Notwendigkeit der Analyse sozialer Bedürfnislagen aus der Sicht der Betroffenen und der Dienstleister und der Hilfestellung bei deren Bewältigung. Diese Perspektive trifft sich mit dem Auftrag von SOPHIA und soll auch für die weitere Arbeit Zielsetzung sein.

### Methodologische Erläuterung

In obgenanntem Sinne soll die interne Kommunikation zwischen den Mitgliedern der Genossenschaft verbessert werden, damit im Netz vorhandenen Bedürfnisse besser erfasst werden können und Vorschläge für die Arbeit von SOPHIA formuliert und angeboten werden können. Ebenso ist es notwendig, den Kontakt mit dem wissenschaftlichen Beirat zu intensivieren und die Projektarbeit der Projektteams zu systematisieren, die interne Kommunikation und die Kommunikation zum Leitungsorgan und zum wissenschaftlichen Beirat zu intensivieren und auch mittels Öffentlichkeitsarbeit nach außen besser darzustellen.

## Identità

### Präsentation und Unternehmensdaten

#### Firmenname

Sophia

#### Partita IVA

02805210214

#### Codice Fiscale

02805210214

#### Rechtsform

Cooperativa sociale tipo A

#### Settore Legacoop

Sociale

#### Anno Costituzione

2013

Associazione di rappresentanza

Altro

Associazione di rappresentanza: Altro

Coopbund Alto Adige - Südtirol

## Tätigkeiten von allgemeinem Interesse im Sinne von Artikel 2 des Gesetzesdekrets 112/2017

### Art der Tätigkeit

h) Ricerca scientifica di particolare interesse sociale

### Descrizione attività svolta

Sophia beschäftigt sich vornehmlich mit Forschungs- und Beratungstätigkeiten. So würden im Jahr Projekte zu folgenden Themen initiiert, umgesetzt und zum Teil auch bereits abgeschlossen.

Forschung Seniorengenossenschaften

Entwicklung Seniorenführer

Begleitung Initiative "Generationenstiftung"

Kooperationsprojekte zwischen Genossenschaften

.....

### Haupttätigkeit laut Statut des Typs A

Ricerca e Formazione

Beschreiben Sie kurz die sozioökonomischen Merkmale des jeweiligen Kontextes und der Gebiete, in denen das Unternehmen tätig ist. Unter Kontext verstehen wir nicht nur das geografische Gebiet, in dem die Tätigkeit stattfindet, sondern auch alle Phänomene und Tendenzen allgemeiner Art, die wirtschaftlicher, politischer und sozialer Natur sein können und die die Entscheidungen und das Verhalten der Genossenschaft/des Konsortiums bedingen und beeinflussen.

Sophia arbeitet vornehmlich auf Südtiroler Territorium und kümmert sich dabei um Projekte und Forschungen die verschiedene Bevölkerungsschichten relevant sind. Wie in anderen Gebieten auch sind derzeit Themen wie Migration, Altersstruktur der Bevölkerung und soziales Ungleichgewicht besonders im Fokus.

### Regionen

Trentino-Alto Adige

### Provinzen

Bolzano

## Rechtssitz

### Adresse

Mazziniplatz 50/56

### Region

Trentino-Alto Adige

### Telefon

3334103041

### P.L.Z.

39100

### Gemeinde

Bolzano

### Email

coopsophiabz@gmail.com

### Website

www.coopsophia.eu

## Geschichte der Organisation

### Kurze Geschichte der Organisation von der Gründung bis zum Berichtszeitraum

Die Arbeitsgenossenschaft SOPHIA ist im Jahre 2013 auf Initiative von Repräsentanten des Genossenschaftswesens (Legacoop), der Wissenschaft (Freie Universität Bozen), der Politik, des Dritten Sektors, der Verwaltung, der Sozialarbeit und der Wirtschaft entstanden, um praxisnahe Forschung zur Sozialen Innovation und der Begleitung bei deren Umsetzung auch mittels Bildungsinitiativen zu ermöglichen. Neben der anfänglichen Forschungstätigkeit entwickelte sich daneben auch systematische Beratungstätigkeit für sozialwirtschaftliche Unternehmen, Genossenschaftsverbänden, Verwaltung/Sozialdienste. Es gelang, Mitglieder aus den genannten Bereichen weiter zu gewinnen, die unterstützende und mitarbeitenden Funktionen wahrnahmen. IM Jahre 2020 erfolgte die Umwandlung in eine Sozialgenossenschaft Typ A, um die Funktion einer Plattform für Forschung und Entwicklung für Sozialarbeit und Sozialwirtschaft besser wahrnehmen zu können.

## Mission, Vision und Werte

### Mission, Ziele, Werte und Grundsätze der Genossenschaft

SOPHIA will soziale Bedürfnisse wissenschaftlich erheben, bewerten, und Impulse für deren Befriedigung durch die Akteure der Sozialarbeit, Sozialwirtschaft, Sozialpolitik zu liefern und einzubringen, mittels partizipativen und transversalen Ansatz von unten durch Unterstützung der Selbstorganisation und solidarischer Gemeinwesenarbeit.

### Partizipation und Teilhabe an Mission und Vision

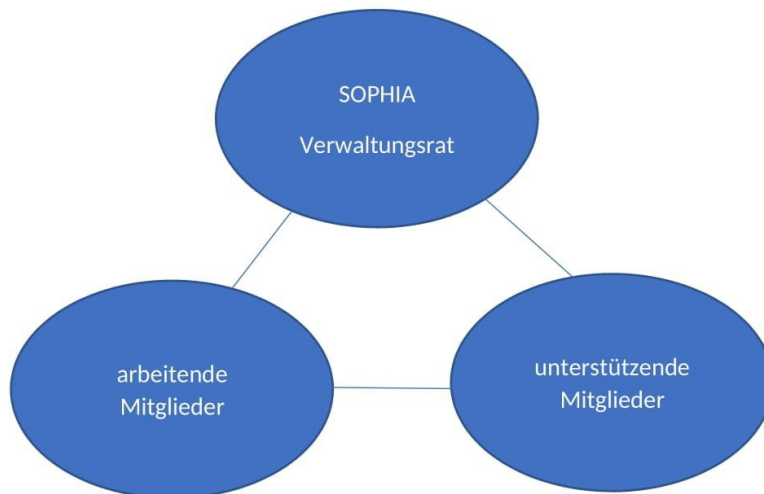
## Verwaltung

### Verwaltungssystem

SOPHIA arbeitet über die Mitglieder, sodass keine angestelltes Personal notwendig ist und die Organisation insgesamt schlank gehalten ist. Das erfordert ein hohes Maß an Kommunikation zwischen der Mitgliedern und Disziplin in den Arbeitsabläufen. Projekte werden über in Projektteams organisierten Mitgliedern der Genossenschaft abgewickelt.

### Organigramm

Organigramm/Verwaltungsstruktur SOPHIA:



Zertifizierungen, Modelle und Qualifikationsnachweise der Genossenschaft (Qualität, Sa8000, Rating di legalità, Organisationssystem 231...)

#### Zuständigkeiten und Zusammensetzung des Verwaltungssystems

Die Genossenschaft handelt über die Mitgliederversammlung, den Verwaltungsrat und den Präsidenten des Verwaltungsrats. Ein wissenschaftlicher Beirat begleitet die Projektarbeit, welche fast zu 100% über Mitglieder abgewickelt wird. Die Mitgliederversammlung wählt alle drei Jahre den aus drei Mitgliedern bestehenden Verwaltungsrat und den aus 5 Mitgliedern (4 davon sind Mitglieder der Genossenschaft und einer externes Mitglied) bestehenden wissenschaftlichen Beirat. Der Verwaltungsrat wählt aus seiner Mitte den Präsidenten und dessen Stellvertreter. Die Geschäftsführung wird in Teilzeit von einem Mitglied der Genossenschaft betreut.

#### Zuständigkeiten und Zusammensetzung des Verwaltungssystems

<b>Name</b> Karl Tragust	<b>Datum der ersten Ernennung</b> 27.04.2018	<b>Dauer der Amtszeit</b> 27-04-2018	<b>Dauer der Amtszeit</b> 3 Jahre
<b>Name</b> Armin Bernhard	<b>Datum der ersten Ernennung</b> 27.04.2018	<b>Dauer der Amtszeit</b> 27-04-2018	<b>Dauer der Amtszeit</b> 3 Jahre
<b>Name</b> Livio Biasia	<b>Datum der ersten Ernennung</b> 27.04.2018	<b>Dauer der Amtszeit</b> 27-04-2018	<b>Dauer der Amtszeit</b> 3 Jahre

## Fokus auf den Vorsitzenden und die Vorstandsmitglieder

### Vorsitzender und gesetzlicher Vertreter im Amt

#### Name und Nachname des Präsidenten

Karl Tragust

#### Dauer der Amtszeit (Jahre)

3

#### Anzahl der Mandate des Präsidenten

2

### Verwaltungsrat

#### Anzahl der Mandate des derzeitigen Verwaltungsrats

3

#### Dauer der Amtszeit (Jahre)

3

#### Anzahl der Mitglieder natürliche Personen

3

## Partizipation

### Gesellschaftliches Zusammenleben

Die Mitglieder sind ständig über die Tätigkeit der Genossenschaft informiert über Newsletter, offenen Verwaltungsratssitzungen, Stammtische

### Nummer mit Stimmrecht

35

### Anzahl der im Berichterstattungszeitraum abgehaltenen Vollversammlungen

1

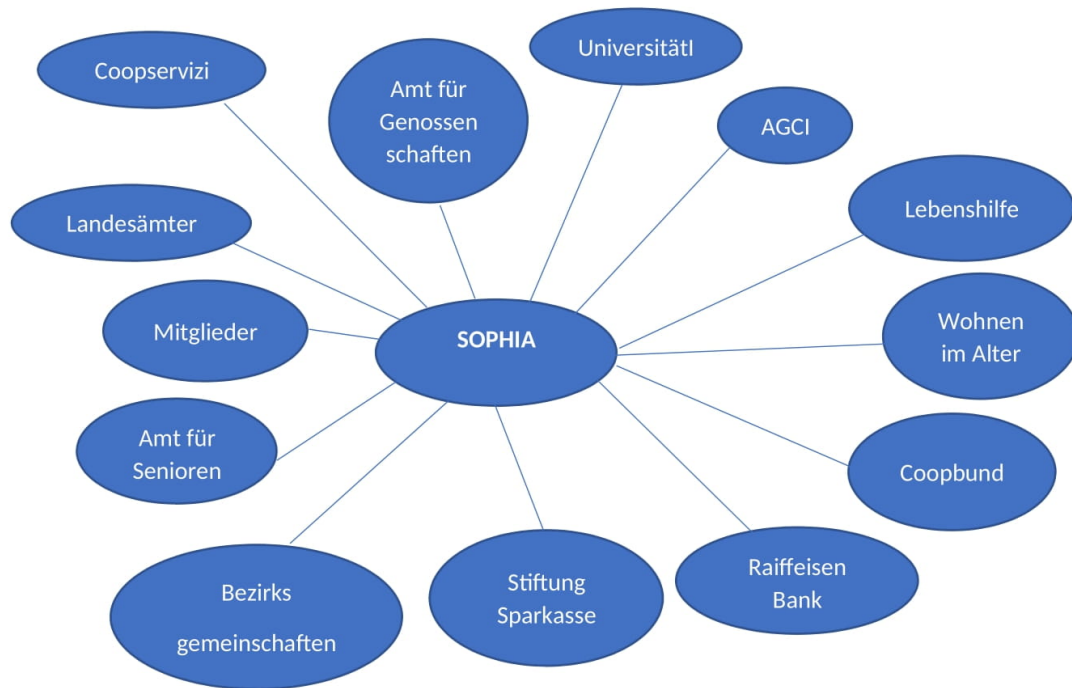
## Übersicht über die Stakeholder

### Übersicht über die Stakeholder

intern Mitglieder, extern: Genossenschaften, Vereine, Verbände, öffentliche Träger (Land, Gemeinden Bezirksgemeinschaften, Gewerkschaften))

### Bild

## Stakeholder SOPHIA



Sociale: Persone, Obiettivi e Attività

Entwicklung und Förderung der Mitglieder

## Vorteile der Mitgliedschaft

Sophia ist bemüht, Mitglieder aus den verschiedenen Bereichen der Wissenschaft, der Sozialarbeit, der Wirtschaft (Sozialwirtschaft), der Verwaltung, der Gemeinwesenentwicklung zu haben. Die Mitglieder erhalten durch die Mitgliedschaft die Möglichkeit, als ExpertInnen in Projekten der sozialen Innovation mitzuarbeiten, im Team ihre Expertise einzubringen und gegen Entgelt die Zielsetzungen der Genossenschaft umzusetzen. Nicht arbeitende Mitglieder bringen sich in einem solidarischen Gedanken in die Arbeit der Genossenschaft ein und unterstützen sie bei der Zielerreichung.

## Anzahl und Art der Mitglieder

Ordentliche Mitglieder	30
Unterstützende Mitglieder	3

## Fokus Mitglieder natürliche Personen

Arbeitende Mitglieder	8
Mitglieder benachteiligte Personen	0
Mitglieder juristische Personen	3

## Fokus Mitglieder natürliche Personen



## Geschlecht

<b>Männer</b>	22	%73
<b>Frauen</b>	8	%27

---

**Totale**  
30.00

## Zeitalter

bis zu 40 Jahre	4	%13.33
von 41 bis 60 Jahren	20	%66.67
über 60 Jahre	6	%20.00

---

**Totale**  
30.00

## Staatsangehörigkeit

Italienische Staatsangehörigkeit	29	%96.67
Europäische Staatsangehörigkeit nicht italienisch	1	%3.33

---

**Totale**  
30.00

## Studium

Hochschulabschluss	22	%73.33
Oberschulabschluss	8	%26.67

---

**Totale**  
30.00

## Genossenschaftszugehörigkeit

von 0 bis 5 Jahre	von 6 bis 10 Jahre	von 11 bis 20 Jahre	über 20 Jahre
24	6	0	0
%80.00	%20.00	%0.00	%0.00

---

**Totale**  
30.00

## Beschäftigung: Entwicklung und Förderung von Arbeitnehmern

### Arbeits-, Gesundheits- und Sicherheitspolitik, angewandte Arbeitsverträge

Sophia hat keine angestellten Mitglieder. Die arbeitenden Mitglieder stellen Rechnung, es gibt also in der logischen Folge keine Arbeitsverträge.

### Betriebliches Welfare

Da es keine Angestellten gibt, sind keine Maßnahmen vorgesehen.

### Nr. Beschäftigte

0

### Beschäftigte Mitglieder und Nicht-Mitglieder

beschäftigte männliche Mitglieder	beschäftigte weibliche Mitglieder
5	3

---

Totale  
8.00

beschäftigte männliche Nichtmitglieder	beschäftigte weibliche NICHT-mitglieder
0	0

beschäftigte Mitglieder bis zum Alter von 40 Jahren	beschäftigte Mitglieder im Alter von 41 bis 60 Jahren	beschäftigte Mitglieder, die über 60 Jahre alt sind
0	4	4

---

Totale  
8.00

beschäftigte NICHT-Mitglieder bis zum Alter von 40 Jahren	beschäftigte NICHT-Mitglieder im Alter von 41 bis 60 Jahren	beschäftigte NICHT-Mitglieder, die über 60 Jahre alt sind
0	0	0

---

Totale

beschäftigte Mitglieder mit Hochschulabschluss	beschäftigte Mitglieder mit Oberschulabschluss	beschäftigte Mitglieder mit Mittelschulabschluss
8	0	0

beschäftigte Mitglieder mit Grundschulabschluss	beschäftigte Mitglieder ohne Schulabschluss
0	0

---

Totale  
8.00

beschäftigte NICHT-Mitglieder mit Hochschulabschluss	beschäftigte NICHT-Mitglieder mit Oberschulabschluss	beschäftigte NICHT-Mitglieder mit Mittelschulabschluss
0	0	0
beschäftigte NICHT-Mitglieder mit Grundschulabschluss	beschäftigte NICHT-Mitglieder ohne Schulabschluss	
0	0	

Totale

beschäftigte Mitglieder mit italienischer Staatsangehörigkeit	beschäftigte Mitglieder ohne italienischer aber mit einer europäischen Staatsangehörigkeit	beschäftigte Mitglieder mit außereuropäischer Staatsangehörigkeit
8	0	0

Totale

8.00

beschäftigte NICHT-Mitglieder mit italienischer Staatsangehörigkeit	beschäftigte NICHT-Mitglieder ohne italienischer aber mit einer europäischen Staatsangehörigkeit	beschäftigte NICHT-Mitglieder mit außereuropäischer Staatsangehörigkeit
0	0	0

### Freiwillige und Praktikanten (benachteiligte und nicht benachteiligte)

Benachteiligte männliche Freiwillige	Benachteiligte weibliche Freiwillige	NICHT-benachteiligte männliche Freiwillige	NICHT-benachteiligte weibliche Freiwillige
0	0	0	0

Totale svantaggiati

Totale non svantaggiati

Benachteiligte männliche Auszubildende	Benachteiligte weibliche Auszubildende	NICHT-Benachteiligte männliche Auszubildende	NICHT-Benachteiligte weibliche Auszubildende
0	0	0	0

Totale svantaggiati

Totale non svantaggiati

#### Von Freiwilligen durchgeführte Tätigkeiten

Da Sophia keine Freiwilligen hat, wurden auch keine Tätigkeiten durchgeführt.

### Art der angewandten Arbeitsverträge

Unbefristet und Vollzeitbeschäftigte 0	% 0.00
Unbefristet und Teilzeitbeschäftigte 0	% 0.00
Befristet und Vollzeitbeschäftigte 0	% 0.00
Befristet und Teilzeitbeschäftigte 0	% 0.00
Mitarbeiter mit Co.co.co. Vertrag 0	% 0.00
Selbstständig Erwerbstätige 8	% 100.00
Andere Arten von Verträgen 0	% 0.00
<hr/>	
<b>Totale</b> 8.00	

## Struktur der Vergütungen, Löhne, Zulagen, die ausgezahlt werden

### Organo di amministrazione e controllo

<b>Minimales Bruttojahresgehalt</b> 3000	<b>Maximales Bruttojahresgehalt</b> 18000	<b>Rapporto</b> 6.00
<b>Nominativo</b> Karl Tragust	<b>Tipologia</b> compensi	<b>Importo</b> 0

### Dirigenti

<b>Nominativo</b> nicht vorhanden	<b>Tipologia</b> compensi	<b>Importo</b> 0
--------------------------------------	------------------------------	---------------------

### Ehrenamtliche Mitarbeiter

<b>Höhe der gesamten jährlichen Rückerstattungen</b> 0	<b>Anzahl der Freiwilligen, die eine Rückerstattung erhalten haben</b> 0
---	---

## Weiterbildung

### Arten und Bereiche von Fortbildungskursen

Es wurden keine Weiterbildungen von Sophia angeboten, da alle Mitglieder selbstständig tätig sind.

### Arten und Bereiche von Fortbildungskursen

## Durchschnittliche Anzahl von Schulungsstunden pro Mitarbeiter

Gesamtzahl der im Bezugszeitraum geleisteten Schulungsstunden	Gesamtzahl der Mitarbeiter im Bezugszeitraum	Rapporto
0	0	

Feedback der Teilnehmer

### Qualität der Dienstleistungen

#### Tätigkeiten und Qualität der Dienstleistungen

##### Beschreibung

Sophia hat im Jahr 2021 unterschiedliche Forschungstätigkeiten, sowie Schulungen und Beratungen durchgeführt.

Beaufsichtigte Tätigkeiten ehemals Tätigkeiten von allgemeinem Interesse im Sinne von Artikel 2 des Gesetzesdekrets 112/2017  
h) ricerca scientifica di particolare interesse sociale;

#### Unverwechselbarkeit im Management von Dienstleistungen

#### Nutzer nach Art der Dienstleistung

Art der Leistung	Anzahl der direkten Nutzer	Anzahl der direkten Nutzer
Altri Servizi	10	Nutzer der Tätigkeit von Sophia sind Institutionen (öffentlich und privat), Verbände, und Genossenschaften.

### Auswirkungen der Tätigkeit

#### Auswirkungen auf die lokale Beschäftigung

Die Forschungs- und Beratungstätigkeit von Sophia trägt dazu bei den Wissenstand im Land zu optimieren und hilft Institutionen, Verbänden und Genossenschaften dabei ihre Tätigkeit an den aktuellen Bedürfnissen ausrichten zu können.

Durchschnittliche Mitarbeiterzahl im Bezugszeitraum	Durchschnittlich Beschäftigte ( Jahr -1)	Durchschnittlich Beschäftigte ( Jahr -2)
0	0	0

#### Beziehung zur Gemeinde

Sophia arbeitet vor allem auf Lendesebene, insofern gibt es keine Tätigkeiten die auf Gemeindeebene verortet werden können.

#### Beziehungen zur öffentlichen Verwaltung

Sophia arbeitet auf unterschiedlichen Ebenen mit der öffentlichen Verwaltung zusammen. Es wurden verschiedene Projekte gemeinsam angestoßen und durchgeführt.

## Auswirkungen auf die Umwelt

Sophias Tätigkeitsbereich liegt in der sozialen Forschung und Innovation. Natürlich haben Anpassungen an die Lebensrealität der verschiedenen Bevölkerungsschichten, welche aufgrund der Forschungsergebnisse vorgenommen werden können, auch positive Auswirkungen auf Umwelt und Klima.

## Situazione Economico-Finanziaria

### Wirtschaftliche und finanzielle Tätigkeiten und Ziele

#### Wirtschaftliche und finanzielle Lage und Vermögen

Im Jahre 2021 hat SOPHIA 14 Verwaltungsratssitzungen abgehalten außerdem die reguläre Vollversammlung. an folgenden Projekten wurde gearbeitet:

- Seniorenratgeber (im Auftrag der Genossenschaft Wohnen im Alter)
- Seniorengenossenschaften (Beitrag durch das Amt für Senioren und Sozialsprengel und des Amtes für die Entwicklung des Genossenschaftswesens)
- Beratung der Bezirksgemeinschaft Burggrafenamt für eine Optimierung der der Tätigkeiten im Bereich Jugendschutz (im Auftrag der BZG Burggrafenamt)
- Beratungstätigkeit zur Schaffung einer Generationenstiftung – Dopo di noi (im Auftrag der Lebenshilfe Südtirol)
- Beratung mit Coopbund an TRIADE zum Thema Betriebsnachfolgegenossenschaft (im Auftrag von TRIADE)
- Projektpartner im EU-Projekt des Programmes ERASMUS+ zum Thema«Caring and Sharing Communities» mit Partnern aus Deutschland und Österreich; Projekt genehmigt (Start im Jahr 2022)
- Projektpartner mit IndependentL und Lebenshilfe beim ESF-Projekt (soziale Innovation) zum Thema GroWin – Selbstbestimmte Lebenswege; das Projekt ist genehmigt und wird im Jahre 2022 durchgeführt
- Projekt Resilienz/a mit Rete Economia – Wirtschaftsnetz mit Finanzierung der Stiftung Südtiroler Sparkasse; Durchführung 2022
- Beratung an Coopbund für die Arbeit an der Plattform der Sozialgenossenschaften mit Mitgliedschaft bei Coopbund
- Moderation und Referate beim Seminar „30 Jahre G. 381/91 über Sozialgenossenschaften
- Moderation und Referate bei den Masatscher Sozialgesprächen.

#### Geplante Aktivitäten im Jahre 2022:

- Fertigstellung Seniorenratgeber Südtirol
- Fertigstellung der Studie „Seniorengenossenschaften“ und Schritte zur Schaffung einer Seniorengenossenschaft
- Fertigstellung des Konzeptes für die Optimierung der Tätigkeiten im Bereich Jugendschutz (im Auftrag der BZG Burggrafenamt)
- Weiterführung der Beratungstätigkeit zur Schaffung einer Generationenstiftung – Dopo di noi (im Auftrag der Lebenshilfe Südtirol)
- Projektpartner im EU-Projekt des Programmes ERASMUS+ zum Thema«Caring and Sharing Communities» mit Partnern aus Deutschland und Österreich;
- Umsetzung des ESF-Projekt (soziale Innovation) zum Thema GroWin – Selbstbestimmte Lebenswege in Zusammenarbeit mit IndependentL und Lebenshilfe
- Durchführung des Projektes Resilienz/a mit Rete Economia – Wirtschaftsnetz mit Finanzierung der Stiftung Südtiroler Sparkasse: Beratung der Wirtschaftsverbände „Rete Economia – Wirtschaftsnetz bei der Bewältigung der aktuellen Herausforderungen (Post Covid, Digitale Technologien, Ökosoziale Transformation, u.a.)
- Beteiligung am EU-Projektantrag ERASMUS+ zum Thema „Nachhaltige Regionalentwicklung im ländlichen Raum“
- Projektierung eines Schulungsprojektes „Wirtschaften für Sozialorganisationen“

SOPHIA ist über die Projektaufträge und über Projektbeitragsfinanzierung des Landes finanziert. Sie arbeitet ausschließlich über freie Mitarbeit der Mitglieder und vereinzelt und im geringen Ausmaß über die Beauftragung externer Experten. Die Organisationskosten sind äußerst eingeschränkt, da die Arbeit der Mitglieder an ihrem Arbeitsplatz erfolgen und die Anmietung von Räumlichkeiten für Schulungstätigkeit und zur Organisation von Seminaren und Workshops über die Aufträge

abgedeckt sind. Die Sekretariats- und Organisationstätigkeit ist ebenfalls über die Mitarbeit der Genossenschaftsmitglieder abgedeckt.

Mit der Ausweitung der Tätigkeit aufgrund der Steigerung der Nachfrage nach Analysearbeit und Beratungstätigkeit von Seiten der Sozialorganisationen im Feld der Sozialarbeit und der Sozialwirtschaft ist es allerdings notwendig, ein Minimum an Stabilität in Geschäftsführung und Organisation zu gewährleisten.

In diesem Sinne wird der Antrag auf Finanzierung – im Rahmen der vorgesehenen Beitragsfinanzierung für eine Halbzeitstelle (vorgesehene Kosten von 20.000.- €) eingereicht.

## Vermögen, Eigenkapital, Jahresabschluss

### Daten aus der Gewinn- und Verlustrechnung

Umsatz	€63.931,00
Vermögenswerte	€26.776,00
Eigenkapital	€27.450,00
Jahresabschluss	€13.834,00

## Gesamtleistung

Gesamtleistung im Bezugsjahr	Gesamtleistung im Bezugsjahr (Jahr -1)	Gesamtleistung im Bezugsjahr (Jahr -2)
63931	13784	29764

## Zusammensetzung der Gesamtleistung

Zusammensetzung der Gesamtleistung (Ableitung der Erträge)	Gesamtleistung	Verteilung % Erträge
Erträge durch die öffentlichen Verwaltung	34123	% 53.37
Erträge durch Organisationen des dritten Sektors und des Genossenschaftswesens	29808	% 46.63
		<b>Totale</b>
		63'931.00

## Umsatz pro Dienstleistung (Tätigkeiten von allgemeinem Interesse im Sinne von Artikel 2 des Gesetzesdekrets 112/2017)

Art der Dienstleistungen	Umsatz
h) wissenschaftliche Forschung von besonderem gesellschaftlichem Interesse;	63931
Gesamt	63'931.00

## Soziale und Ökologische Verantwortung

### Best Practice

Sophia initiiert und begleitet eine Reihe von Forschungs- und Beratungsprojekten von hohem sozialem Stellenwert. Dazu gehören

Entwicklung eines Seniorenführers

Forschung zum Thema Seniorengenossenschaften

Begleitung des Prozesses zur Gründung einer Generationenstiftung "Dopo di noi"

....

### Partnerships, Kooperationen mit anderen Organisationen

Partnertyp	Partnerschaftsbezeichnung	Art der Tätigkeit
Pubblica amministrazione	Forschungspartnerschaft	Unterschiedliche Forschungs- und Beratungstätigkeiten. Studie zum Thema Seniorengenossenschaften, Beratung zur Gründung einer Stiftung zum Thema "dopo di noi", Erarbeitung eines Seniorenführers,....

## Ziele für nachhaltige Entwicklung SDGs

### Politik und Strategien

### Einbeziehung von Stakeholdern

#### Aktivitäten zur Einbeziehung der Stakeholder

Sophia bezieht ihre Stakeholder auf unterschiedlichen Wegen in die Tätigkeit der Genossenschaft mit ein. Die Mitglieder werden mittels Newsletter laufend über die Tätigkeit der Genossenschaft informiert, zudem gibt es einen "Stammtisch" der den direkten Austausch fördert.

Kooperationspartner und Finanzgeber erhalten Berichte über die Art der Tätigkeiten und den Forschungsstand bei den einzelnen Projekten die SOPHIA durchführt. Auch hier gibt es immer wieder Treffen mit den Stakeholdern sodass der Austausch in beide Richtungen sicher gestellt wird.

Banken und Dienstleistungsunternehmen haben Einblick in die Bilanz, bzw. Sozialbilanz, sodass auch diese Stakeholder alle für ihre Tätigkeit relevanten Informationen zur Verfügung haben.

### Anzahl, Art und Weise der Einbeziehung interner Stakeholder

### Anzahl, Art und Weise der Einbeziehung externer Stakeholder

## Innovazione

## Cooperazione

## Obiettivi di Miglioramento

Ziele zur Verbesserung der Sozialbilanz



Sophia wird in Zukunft die Verwaltung, Administration und Organisation der Genossenschaft auf noch stabilere Strukturen aufbauen. Zu diesem Zweck braucht es eine Verwaltungskraft welche mit Mitteln für die bereits angesucht wurden finanziert werden soll.

Zielsetzung	Kurze Beschreibung des Ziels und wie es erreicht werden soll	Bis wann wird es erreicht sein
Indicatori di performance	transparentere Organisationsstruktur Systematisierung der Abläufe Kordinierung der Projekte und Verwaltungsabläufe	31-12-2022

## Strategische Verbesserungsziele

Zielsetzung	Kurze Beschreibung des Ziels und wie es erreicht werden soll
Promozione e ricerca e sviluppo di processi innovativi	Sophia, als Sozialgenossenschaft für Forschung und Innovation, setzt sich mittel- und langfristig zum Ziel, soziale und sozialwirtschaftliche Prozesse, zu initiieren, zu beschreiben und mittels Forschung zugänglich und umsetzbar zu machen.

Vergleich der erreichten und nicht erreichten strategischen Verbesserungsziele im Laufe der Jahre

## TABELLA DI CORRELAZIONE

### *Bilancio sociale predisposto ai sensi dell'articolo 14 del D. Lgs. n.117/2017*

Il presente bilancio sociale è stato redatto attraverso il supporto del modello ISCOOP. La presente tabella di correlazione vuole offrire un quadro sinottico di come il modello ISCOOP sia in compliance con le "Linee guida per la redazione del bilancio sociale degli enti del Terzo settore" emanate dal Ministero Del Lavoro e delle Politiche Sociali con il Decreto 4 luglio 2019 (GU n.186 del 9-8-2019).

Per ogni sotto-sezione e requisito richiesto dalle Linee guida (riportati nella prima colonna della tabella), vengono riportati gli indicatori qualitativi e quantitativi **OBBLIGATORI** del modello ISCOOP che rispondono a quel requisito indicando l'ambito, la sezione e il/gli indicatori specifici i cui rintracciare i dati (seconda colonna della tabella).

Il Modello Iscoop è stato elaborato per le imprese sociali cooperative distinte per: Cooperative sociali di tipo A (A); Cooperative sociali di tipo B (B); Cooperative sociali di tipo A+B (A+B); Consorzi (C); Imprese sociali cooperative (non coop.sociali) (IS); Consorzi di imprese sociali cooperative (non coop. sociali) (ISC).

Alcuni indicatori presenti nel modello sono comuni a tutte le tipologie, altri sono specifici solo per quella tipologia di impresa sociale cooperativa. Tali indicatori specifici e obbligatori, quando presenti in tabella, riportano la tipologia di impresa sociale cooperativa alla quale si riferiscono.

Per completezza si ribadisce che come indicato nelle Linee Guida: "Per gli enti di Terzo settore tenuti ex lege alla redazione, il bilancio sociale dovrà contenere almeno le informazioni di seguito indicate (...). In caso di omissione di una o più sotto-sezioni **l'ente sarà tenuto a illustrare** le ragioni che hanno condotto alla mancata esposizione dell'informazione"

<b>LINEE GUIDA PER LA REDAZIONE DEL BILANCIO SOCIALE DEGLI ENTI DEL TERZO SETTORE ai sensi dell'art. 14 comma 1 d.lgs. 117/2017 e, con riferimento alle imprese sociali, dell'art. 9 comma 2 d.lgs. 112/2017. (Gazzetta Ufficiale n. 186 del 9 agosto 2019)</b>	<b>Riferimento Modello ISCOOP. MODELLO DI BILANCIO SOCIALE PER LE IMPRESE SOCIALI COOPERATIVE SOCIALI</b>
<b>1) METODOLOGIA ADOTTATA PER LA REDAZIONE DEL BILANCIO SOCIALE</b>	
Eventuali standard di rendicontazione utilizzati; Cambiamenti significativi di perimetro o metodi di misurazione rispetto al precedente periodo di rendicontazione; Altre informazioni utili a comprendere il processo e la metodologia di rendicontazione.	<b>AMBITO:</b> Parte Introduttiva <b>INDICATORE:</b> Nota Metodologica
<b>2) INFORMAZIONI GENERALI SULL'ENTE</b>	
Nome dell'ente; Codice Fiscale; Partita Iva; Forma giuridica e qualificazione ai sensi del Codice del Terzo settore; Indirizzo sede legale; Altre sedi; Aree territoriali di operatività; Valori e finalità perseguite (missione dell'ente); Attività statutarie individuate facendo riferimento all'art. 5 del d.lgs. 117/2017 e/o all'art. 2 del d.lgs. 112/2017 (oggetto sociale); evidenziare se il perimetro delle attività statutarie sia più ampio di quelle effettivamente realizzate, circostanziando le attività effettivamente svolte; Altre attività svolte in maniera secondaria/strumentale; Collegamenti con altri enti del terzo settore (inserimento in reti, gruppi di imprese sociali...); Contesto di riferimento;	<b>AMBITO:</b> Identità <b>SEZIONE:</b> Presentazione e dati anagrafici <b>INDICATORE:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>● Ragione sociale</li> <li>● C.F.</li> <li>● P.IVA</li> <li>● Forma giuridica</li> <li>● Attività di interesse generale ex art. 2 del d.lgs. 112/2017</li> <li>● Descrizione attività svolta</li> <li>● Principali attività svolte da statuto (A, B, A+B, C, ISC)</li> <li>● Adesione a consorzi</li> <li>● Adesione a reti</li> <li>● Adesioni a gruppi</li> <li>● Contesto di riferimento e territori</li> <li>● Regioni</li> <li>● Provincie</li> </ul> <b>SEZIONE:</b> Sede Legale e Sede operativa <b>SEZIONE:</b> Mission, vision e valori <b>INDICATORE:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>● Mission, finalità, valori e principi della cooperativa</li> </ul>
<b>3) STRUTTURA, GOVERNO E AMMINISTRAZIONE</b>	
Consistenza e composizione della base sociale /associativa (se esistente)	<b>AMBITO:</b> Sociale: persone, obiettivi e attività <b>SEZIONE:</b> Sviluppo e valorizzazione dei soci <b>INDICATORE:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>● Numero e Tipologia soci</li> <li>● Focus Tipologia Soci</li> <li>● Anzianità associativa</li> <li>● Focus Soci persone fisiche (A, B, A+B, IS)</li> <li>● Soci svantaggiati per tipologia svantaggio, genere, età, titolo di studio, nazionalità (B, A+B)</li> <li>● Tipologia di cooperative consorziate (C, ISC)</li> <li>● Elenco cooperative consorziate per territorio (C, ISC)</li> </ul>

<p>Sistema di governo e controllo, articolazione, responsabilità e composizione degli organi (indicando in ogni caso nominativi degli amministratori e degli altri soggetti che ricoprono cariche istituzionali, data di prima nomina, periodo per il quale rimangono in carica, nonché eventuali cariche o incarichi espressione di specifiche categorie di soci o associati);</p> <p>quando rilevante rispetto alle previsioni statutarie, approfondimento sugli aspetti relativi alla democraticità interna e alla partecipazione degli associati alla vita dell'ente;</p>	<p><b>AMBITO:</b> Identità  <b>SEZIONE:</b> Governance  <b>INDICATORE:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>● Sistema di governo</li> <li>● Organigramma</li> <li>● Responsabilità e composizione del sistema di governo</li> </ul> <p><b>AMBITO:</b> Identità  <b>SEZIONE:</b> Partecipazione  <b>INDICATORE:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>● Vita associativa</li> <li>● Numero aventi diritto di voto</li> <li>● N. di assemblee svolte nel periodo di rendicontazione</li> </ul> <p><b>AMBITO:</b> Sociale: Persone, obiettivi e attività  <b>SEZIONE:</b> Sviluppo e valorizzazione dei soci  <b>INDICATORE:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>● Vantaggi di essere socio</li> </ul>
<p>Mappatura dei principali stakeholder (personale, soci, finanziatori, clienti/utenti, fornitori, pubblica amministrazione, collettività) e modalità del loro coinvolgimento. In particolare, le imprese sociali (ad eccezione delle imprese sociali costituite nella forma di società cooperativa a mutualità prevalente e agli enti religiosi civilmente riconosciuti di cui all'articolo 1, comma 3 del d. lgs. 112/2017 "Revisione della disciplina in materia di impresa sociale") sono tenute a dar conto delle forme e modalità di coinvolgimento di lavoratori, utenti e altri soggetti direttamente interessati alle attività dell'impresa sociale realizzate ai sensi dell'art. 11 del d. lgs. 112/2017;</p>	<p><b>AMBITO:</b> Identità  <b>SEZIONE:</b> Mappa degli Stakeholder  <b>INDICATORE:</b> Mappa categoria di stakeholder</p> <p><b>AMBITO:</b> Responsabilità sociale e ambientale  <b>SEZIONE:</b> Coinvolgimento degli stakeholder  <b>INDICATORE:</b> Attività di coinvolgimento degli stakeholder</p>
<b>4) PERSONE CHE OPERANO PER L'ENTE</b>	
<p>Tipologie, consistenza e composizione del personale che ha effettivamente operato per l'ente (con esclusione quindi dei lavoratori distaccati presso altri enti, cd. "distaccati out") con una retribuzione (a carico dell'ente o di altri soggetti) o a titolo volontario comprendendo e distinguendo tutte le diverse componenti;  Contratto di lavoro applicato ai dipendenti;  Natura delle attività svolte dai volontari;</p>	<p><b>AMBITO:</b> Sociale: Persone, obiettivi e attività  <b>SEZIONE:</b> Occupazione: sviluppo e valorizzazione dei lavoratori  <b>INDICATORE:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>● Numero Occupati</li> <li>● Numero di occupati svantaggiati (B, A+B)</li> <li>● Occupati soci e non soci</li> <li>● Occupati svantaggiati soci e non soci (B, A+B)</li> <li>● Politiche del lavoro e salute e sicurezza, contratti di lavoro applicati</li> <li>● Tipologia di contratti di lavoro applicati</li> <li>● Volontari e tirocinanti (svantaggiati e non)</li> </ul>
<p>Attività di formazione e valorizzazione realizzate;</p>	<p><b>AMBITO:</b> Sociale: Persone, obiettivi e attività  <b>SEZIONE:</b> Occupazione: sviluppo e valorizzazione dei lavoratori  <b>INDICATORE:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>● Tipologia e ambiti corsi di formazione</li> <li>● Ore medie di formazione per addetto</li> </ul>
<p>Struttura dei compensi, delle retribuzioni, delle indennità di carica e modalità e importi dei rimborsi ai volontari: emolumenti, compensi o corrispettivi a qualsiasi titolo attribuiti ai componenti degli organi di amministrazione e controllo, ai dirigenti nonché agli associati; rapporto tra retribuzione annua lorda massima e minima dei lavoratori dipendenti dell'ente; in caso di utilizzo della possibilità di effettuare rimborsi ai volontari a fronte di autocertificazione, modalità di regolamentazione, importo dei rimborsi complessivi annuali e numero di volontari che ne hanno usufruito.</p>	<p><b>AMBITO:</b> Sociale: Persone, obiettivi e attività  <b>SEZIONE:</b> Occupazione: sviluppo e valorizzazione dei lavoratori  <b>INDICATORE:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>● Struttura dei compensi, delle retribuzioni, delle indennità erogate</li> </ul>
<b>5) OBIETTIVI E ATTIVITÀ</b>	
<p>informazioni qualitative e quantitative sulle azioni realizzate nelle diverse aree di attività, sui beneficiari diretti e indiretti, sugli output risultanti dalle attività poste in essere e, per quanto possibile, sugli effetti di conseguenza prodotti sui principali portatori di interessi. Se pertinenti possono essere inserite informazioni relative al possesso di certificazioni di qualità. Le attività devono essere esposte evidenziando la coerenza con le finalità dell'ente, il livello di raggiungimento degli obiettivi di gestione individuati, gli eventuali fattori risultati rilevanti per il raggiungimento (o il mancato raggiungimento) degli obiettivi programmati.  Elementi/fattori che possono compromettere il raggiungimento dei fini istituzionali e procedure poste in essere per prevenire tali situazioni.</p>	<p><b>AMBITO:</b> Sociale: Persone, obiettivi e attività  <b>SEZIONE:</b> Qualità dei servizi  <b>INDICATORE:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>● Attività e qualità di servizi</li> <li>● Utenti per tipologia di servizio (A, A+B)</li> <li>● Percorsi di inserimento lavorativo (B, A+B)</li> </ul> <p><b>SEZIONE:</b> Impatti sull'attività  <b>INDICATORE:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>● Ricadute sull'occupazione territoriale</li> <li>● Rapporto con la collettività</li> <li>● Rapporto con la Pubblica Amministrazione</li> </ul>

	<p><b>AMBITO:</b> Obiettivi di miglioramento  <b>SEZIONE:</b> Obiettivi di miglioramento strategici  <b>INDICATORE:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>● Obiettivi di miglioramento strategici</li> </ul> <p><b>SEZIONE:</b> Obiettivi di miglioramento rendicontazione sociale  <b>INDICATORE:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>● Obiettivi di miglioramento rendicontazione sociale</li> </ul>
<p><b>6) SITUAZIONE ECONOMICO-FINANZIARIA</b></p>	
<p>Provenienza delle risorse economiche con separata indicazione dei contributi pubblici e privati;  specifiche informazioni sulle attività di raccolta fondi; finalità generali e specifiche delle raccolte effettuate nel periodo di riferimento, strumenti utilizzati per fornire informazioni al pubblico sulle risorse raccolte e sulla destinazione delle stesse;  segnalazioni da parte degli amministratori di eventuali criticità emerse nella gestione ed evidenziazione delle azioni messe in campo per la mitigazione degli effetti negativi</p>	<p><b>AMBITO:</b> Situazione economico-finanziaria  <b>SEZIONE:</b> Attività e obiettivi economico-finanziari  <b>INDICATORE:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>● Situazione economica, finanziaria e patrimoniale</li> <li>● Attivo patrimoniale, patrimonio proprio, utile di esercizio</li> <li>● Valore della produzione</li> <li>● Composizione del valore della produzione</li> <li>● Fatturato per servizio (ex attività di interesse generale ex art. 2 del D.Lgs. 112/2017)</li> </ul>
<p><b>7) ALTRE INFORMAZIONI</b></p>	
<p>Indicazioni su contenziosi/controversie in corso che sono rilevanti ai fini della rendicontazione sociale;  Informazioni di tipo ambientale, se rilevanti con riferimento alle attività dell'ente: tipologie di impatto ambientale connesse alle attività svolte; politiche e modalità di gestione di tali impatti; indicatori di impatto ambientale (consumi di energia e materie prime, produzione di rifiuti ecc.) e variazione dei valori assunti dagli stessi; nel caso delle imprese sociali che operano nei settori sanitario, agricolo, ecc. in considerazione del maggior livello di rischi ambientali connessi, potrebbe essere opportuno enucleare un punto specifico ("Informazioni ambientali") prima delle "altre informazioni", per trattare l'argomento con un maggior livello di approfondimento;  Altre informazioni di natura non finanziaria, inerenti gli aspetti di natura sociale, la parità di genere, il rispetto dei diritti umani, la lotta contro la corruzione ecc.  Informazioni sulle riunioni degli organi deputati alla gestione e all'approvazione del bilancio, numero dei partecipanti, principali questioni trattate e decisioni adottate nel corso delle riunioni.</p>	<p><b>AMBITO:</b> Parte Introduttiva  <b>INDICATORE:</b> Introduzione</p> <p><b>AMBITO:</b> Sociale: persone, obiettivi e attività  <b>SEZIONE:</b> Impatti sull'attività  <b>INDICATORE:</b> Impatti ambientali</p> <p><b>AMBITO:</b> Responsabilità sociale e ambientale  <b>SEZIONE:</b> Responsabilità sociale e ambientale  <b>INDICATORE:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>● Buone pratiche</li> <li>● Partnership, collaborazioni con altre organizzazioni</li> </ul> <p><b>AMBITO:</b> Identità  <b>SEZIONE:</b> Partecipazione  <b>INDICATORE:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>● Vita associativa</li> <li>● Numero aventi diritto di voto</li> <li>● N. di assemblee svolte nel periodo di rendicontazione</li> </ul>